

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Obristlieutenant Seite 7

[urn:nbn:de:bsz:31-221399](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221399)

Berichtigungen und Nachträge.

Nobile Militärfpersonen von der Linie.

Generallieutenants Seite 1 u. 2:

Eugen Wilhelm von Freyborff: 1845 Großkreuz des großh. hess. Ordens Philipps des Großmüthigen.

Karl von Freystedt: 1842 Großkreuz des königl. würtemb. Friedrichs-Ordens, dann des großh. hess. Ludwig-Ordens, ferner des sachsen-ernestinischen Hausordens und den Stern zum rothen Adler-Orden 2ter Klasse, 1845 pensionirt.

Johann Baptist von Lingg: starb am 21. Januar 1842 in Mannheim.

Karl Freiherr von Stockhorn: 1841 Großkreuz des königl. hannövr. Guelphen- und des herzogl. braunschw. Ordens Heinrich des Löwen, starb am 7. September 1843 in Gunterstblum.

Prinz Laurent de la Tremouille: starb am 11. November 1839 zu Belle-Fontaine bei Paris.

Generalmajore Seite 3:

Alexander von Kalenberg: 1843 den Stern zum Kommandeurekreuz des Jähringer Löwen, 1845 der Stadt-Commandantschaft von Karlsruhe enthoben und Großkreuz des Jähringer Löwen.

Philipp Freiherr von Laroche-Starckenfels: starb am 13. Januar 1842 in Karlsruhe.

Karl Freiherr von Laffolaye: 1842 Commandeur des kurbess. Löwen 1ter Klasse, Commandeur der französischen Ehrenlegion, 1845 Generallieutenant und General-Adjutant.

Georg, Fürst von Löwenstein: 1841 Großkreuz des Hausordens der Treue.

Ludwig von Pfnor: vorher Major in herzogl. nass. Diensten, 1813 Major im Infanterie-Regiment Graf Wilhelm, 1814 Ritter des Carl Friedrich Verdienst-Ordens, 1815 Ritter des russ. St. Anna-Ordens 2ter Klasse, 1825 Obristlieutenant, 1830 Ritter des Jähringer Löwen, 1831 Direktor der Militär-Studienkommission, 1832 Obrist und Commandeur des Leib-Infanterie-Regiments, 1833 Commandeur des Jähringer Löwen, 1837 dazu das Eichenlaub, 1838 Commandeur der 1ten Infanterie-Brigade, 1840 Generalmajor, 1841 in den Adelsstand erhoben, 1843 den Stern zum Commandeurekreuz des Jähringer Löwen.

Theodor Seutter von Löben: starb am 10. Juni 1841 in Karlsruhe.

Ludwig Freiherr von Stockhorn: starb am 8. October 1841 in Neckarau.

O b r i s t e Seite 4:

Wilhelm von Cloßmann: 1843 Generalmajor.

Ludwig Freiherr von Fischer: 1841 Commandeur des königl. würtemb. Kronordens, 1843 Generalmajor, 1845 Ritter des königlich würtemb. Friedrichs-Ordens, Commandeur 1ter Classe des großh. hess. Ludwig-Ordens und außerordentliches Mitglied des Staatraths.

Wilhelm Freiherr von Gayling: 1840 Commandeur des königl. dänischen Dannebrog-Ordens 1ter Classe, 1843 Generalmajor, Commandeur der Kavalleriebrigade und Stadtkommandant zu Mannheim.

Sigmund Freiherr von Gemmingen-Nichelsfeld: zu Treschklingen, starb im Mai 1843 in Mannheim.

N. N. Freiherr von Hövel: starb am 9. April 1844 in Stuttgart.

Ignaz von Pierron: 1843 Ritter des russ. St. Anna-Ordens 2ter Classe.

Heinrich Freiherr von Roggenbach: 1843 Generalmajor und pensionirt.

O b r i s t l i e u t e n a n t e Seite 7:

Friedrich von Asbrand, (ist bürgerlich), 1841 Obrist, 1842 Ritter der franz. Ehrenlegion.

Karl Joseph von Fabert, 1843 Commandeur des Jähringer Löwen, 1844 Obrist.

Karl von Frankenberg, 1838 Commandeur des Jähringer Löwen, 1841 Obrist und Ritter des rothen Adler-Ordens 2ter Classe, 1843 außerordentlicher Gesandte und bevollmächtigter Minister zu Berlin, 1845 den Stern zum Commandeurekreuz des Jähringer Löwen.

Ludwig Freiherr von Göler, 1841 Obrist. Georg von Krieg, 1842 Commandeur des Jähringer Löwen, 1844 Ritter des rothen Adler-Ordens 3ter Classe, 1845 Commandeur des großh. hess. Ludwig-Ordens und des königl. bairischen Michael-Ordens.

Graf von Leiningen-Billigheim, 1841 Obrist à la Suite, 1842 Generalmajor à la Suite.

Felix von Roell, 1844 Obrist und pensionirt, 1845 Stadtkommandant in Karlsruhe und in die aktive Suite der Infanterie gesetzt.

Heinrich von Renz, 1844 Commandeur des Jähringer Löwen und Obrist.

Philipp Freiherr von Röder, 1842 Commandeur des Jähringer Löwen, Ritter des königl. niederländ. Ordens der Eichenkrone, 1844 Commandeur des 2ten Infanterie-Regiments.

Constantin Freiherr von Roggenbach, 1843 Commandeur des Jähringer Löwen, Obrist und Commandeur des 2ten Dragoner-Regiments.

Theodor Freiherr von Rothberg, 1842 Commandeur des Jähringer Löwen und Obrist.

Constantin Fürst von Salm-Krauthaim, 1841 Obrist.

Erasmus Strauß von Dürkheim, 1842 Obrist und pensionirt, 1843 Commandeur des großh. oldemb. Hausordens.

M a j o r e Seite 8:

August von Asbrand, ist bürgerlich.

Ernst von Asbrand, ist bürgerlich, 1832 Rekrutirungs-Officier, 1835 Obristlieutenant, 1841 Obrist.

Ernst Freiherr von Biedensfeld, 1843 pensionirt.

Heinrich von Hinkelsbey, 1842 Obristlieutenant, 1843 Commandeur des 1ten Dragoner-Regiments.

Ludwig von Klock, 1843 zum 3ten, 1844 zum 2ten Infanterie-Regiment.

N. N. von Lamerz ist nicht gestorben, sondern lebt in Bruchsal.

Karl von Neck, 1842 Obristlieutenant, das Eichenlaub zum Jähringer Löwen, Ritter des russ. St. Anna-Ordens 3ter Klasse.

August Freiherr von Roggenbach: Malteser Ritter, 1815 Secondlieutenant im Dragoner-Regiment von Freystedt, 1816 zur Garde du Corps versetzt, 1823 Premierlieutenant, 1826 Staats-Rittmeister, 1830 Brigadeadjutant, 1833 Ritter des Jähringer Löwen, 1839 dazu das Eichenlaub, 1842 Major, 1843 zum Generalkaab gesetzt, 1844 Ritter des herzogl. sachsen-ernestinischen Hausordens, 1845 Ritter des königl. würtemb. Kronordens und des großh. heff. Ludwigs-Ordens.

Wilhelm von Schilling, 1842 Commandeur des herzogl. sachsen-ernestinischen Hausordens.

Julius von Stöckern, 1843 zum Dragoner-Regiment Großherzog versetzt, 1844 Obristlieutenant.

R i t t m e i s t e r Seite 11:

N. N. von Büds, aus Geneve, 1819 Secondlieutenant im Dragoner-Regiment von Freystedt, 1821 bei der Garde du Corps, quittirte 1825 mit dem Charakter als Oberlieutenant, erhielt 1828 den Titel Rittmeister à la Suite.

Franz von Chastelain, 1842 Ritter des Jähringer Löwen.

Hermann von Dorat, 1845 Major.

Karl, Prinz von Fürstenberg, 1843 Major.

Emil, Prinz von Fürstenberg, 1844 aggregirter Rittmeister im Dragoner-Regiment Großherzog.

Ernst von Gilmann, 1843 Major à la Suite. Ferdinand Freiherr von Göler, Sohn des Kammerherrn Franz von Göler, Forstpraktikant, 1830 Secondlieutenant im Dragoner-Regiment von Geusau, 1834 quittirt mit dem Charakter als Rittmeister.

Andreas von Rotmann, vorher in königlich bairischen Diensten, 1804 Secondlieutenant im leichten Dragoner-Regiment, 1807 Premierlieutenant, 1812 dimittirt als Rittmeister mit Pension, starb am 21. Oktober 1822 in Pandfuchsheim.

Karl Freiherr von Seldeneck, 1842 Major im 1ten Dragoner-Regiment.

Adolph Freiherr von Seldeneck, starb am 9. Januar 1842.

Karl August Graf von Sponeck, starb am 18. November 1844 in Karlsruhe.

Joseph von Theobald, 1844 Major und Artillerie-Ausrüstungs-Direktor der Bundesfestung Rastatt.

H a u p t l e u t e Seite 12:

Karl Friedrich Leopold Maximilian Freiherr von Adelsheim, von der Obereschlöffer Linie, 1816 Kadet, 1820 Secondlieutenant im 1ten Infanterie-Regiment, 1828 Premierlieutenant, 1835 Hauptmann, starb am 7. Aug. 1837.

Wilhelm von Asbrand, ist bürgerlich. Leonhard von Beck, 1844 zum 1ten Infanterie-Regiment.

Ludwig von Beck, 1844 pensionirt. Friedrich von Böckh, 1841 Ritter des Jähringer Löwen, 1845 Ritter des großh. heff. Ludwigs-Ordens.

Anton Freiherr von Fick, starb am 28. Juli 1845 in Karlsruhe.

Ferdinand von Friedeburg, 1844 Major. Franz von Holzing, Junfer, 1805 Secondlieutenant im 4ten Infanterie-Regiment, 1812 Premierlieutenant, 1814 Staats-Hauptmann, 1820 Ritter des Karl Friedrich Verdienst-Ordens, 1823 pensionirt, starb am 24. März 1839 in Baden.

Franz von Horadam, 1844 zum 4ten Infanterie-Regiment.

Franz von Horadam, 1845 zum 2ten Infanterie-Regiment.

Franz Rhvon von Wildeg, starb am 13. Januar 1844 in Karlsruhe.

Georg von Möller, 1842 auf 1 Jahr in's Korrekthaus zu Bruchsal mit Verlust der Orden und der Pension.

Friedrich von Porbeck, 1842 Major, 1843 zum 2ten Infanterie-Regiment, 1845 zum 4ten Infanterie-Regiment.

Karl von Rechthaler, starb am 2. Oktober 1845 in Freiburg.

Eberhard Freiherr von Reichenstein, 1842 pensionirt.

N. N. Graf von Wieser: 1844 den Charakter als Major.

L i e u t e n a n t e Seite 15:

Theodor Freiherr von Adelsheim, 1841 Premierlieutenant, 1842 zum Leib-Infanterie-Regiment, 1845 Hauptmann.

Wilhelm Freiherr von Adelsheim, 1841 zum Leib-Infanterie-Regiment, 1844 Premierlieutenant.

N. N. Freiherr von Adelsheim, Vorname Adolph, 1843 zum Dragoner-Regiment Großherzog, dann zum 2ten Dragoner-Regiment, 1844 Premierlieutenant.

Richard Freiherr von Adelsheim, Portepfeffährdich, 1842 Secondlieutenant im 4ten Infanterie-Regiment, 1844 entlassen.